

3. Übungsblatt „Maß- und Integrationstheorie“ *Eindeutigkeit und Existenz von Fortsetzungen von Maßen*

Gesamtpunktzahl: 10 Punkte

1. Hausaufgabe:

4 Punkte

Es sei $(\Omega, \mathfrak{A}, \mu)$ ein endlicher Maßraum und $\mathcal{E} \subset \mathcal{P}(\Omega)$ ein durchschnittstabiles Mengensystem mit $\mathfrak{A} = \sigma(\mathcal{E})$. Weiterhin sei $\theta : \Omega \rightarrow \Omega$ eine Funktion mit der Eigenschaft, dass $\theta^{-1}(A) \in \mathfrak{A}$ für alle $A \in \mathfrak{A}$. Beweisen Sie folgende Aussage:

$$\forall G \in \mathcal{E} : \mu(G) = \mu(\theta^{-1}(G)) \quad \implies \quad \forall A \in \mathfrak{A} : \mu(A) = \mu(\theta^{-1}(A)).$$

2. Hausaufgabe:

6 Punkte

Es sei $(\Omega, \mathcal{F}, \mu)$ ein Maßraum. Man nennt ein $N \in \mathcal{F}$ eine μ -Nullmenge, falls $\mu(N) = 0$ gilt. Weiterhin heißt $(\Omega, \mathcal{F}, \mu)$ *vollständig*, wenn jede Teilmenge einer μ -Nullmenge wiederum eine μ -Nullmenge ist, d.h. insbesondere in \mathcal{F} enthalten ist.

Zeigen Sie:

- (i) Die Vereinigung einer Folge von μ -Nullmengen ist wiederum eine μ -Nullmenge.
- (ii) Jeder Maßraum $(\Omega, \mathcal{F}, \mu)$ kann vervollständigt werden, das heißt es existiert ein vollständiges Maß μ_0 auf einer σ -Algebra $\mathcal{F}_0 \supseteq \mathcal{F}$ auf Ω , sodass jedes μ fortsetzende, vollständige Maß ν gleichzeitig eine Fortsetzung von μ_0 ist.

Hinweis zu (ii): Zeigen Sie, dass $\{F \cup N \mid F \in \mathcal{F}, N \subset M, M \in \mathcal{F}, \mu(M) = 0\}$ eine σ -Algebra ist.

3. Hausaufgabe:

Vortrag: 12 Minuten

Man betrachte das Mengensystem $\mathcal{E} := \{B \subset \mathbb{R} \mid B \text{ endlich}\}$ sowie die Abbildung $\mu : \mathcal{E} \rightarrow [0, \infty]$ mit $\mu(B) = 0$ für alle $B \in \mathcal{E}$.

- (i) Zeigen Sie, dass \mathcal{E} ein Ring ist und bestimmen Sie $\sigma(\mathcal{E})$.
- (ii) Zeigen Sie weiterhin, dass es unendlich viele Fortsetzungen von μ zu einem Maß auf $\sigma(\mathcal{E})$ gibt. Vergleichen Sie dies mit den Ergebnissen aus der Vorlesung.

4. Hausaufgabe:

Vortrag: 12 Minuten

(a) Sind \mathfrak{S}_1 und \mathfrak{S}_2 Semiringe in Ω_1 bzw. Ω_2 , so ist

$$\mathfrak{S} := \{A_1 \times A_2 : A_1 \in \mathfrak{S}_1, A_2 \in \mathfrak{S}_2\}$$

ein Semiring in $\Omega := \Omega_1 \times \Omega_2$.

(b) Zeigen Sie, dass die zu (a) analoge Aussage für Ringe i.A. falsch ist.